

Schriftliche Anfrage

betreffend **Instandstellungsarbeiten Restaurant Bruderhaus im Winter 2018**

eingereicht von: Romana Heuberger (Namens der FDP Fraktion)

am: 5. November 2018

Geschäftsnummer: 2018.107

Text und Begründung

Im Winter 2017 wurde das Restaurant Bruderhaus während drei Monaten für 1,42 Millionen Franken saniert. Mit dieser Sanierung sollte gemäss der damaligen Medienmitteilung des Stadtrates zu den gebundenen Ausgaben «der Betrieb des Gastronomieunternehmens für die nächsten 15 Jahre sichergestellt werden». Nach weniger als zwei Jahren im Betrieb soll nun das Restaurant wiederum während vier Monate geschlossen bleiben und in dieser Zeit gemäss aktueller Medien-Mitteilung des Stadtrates, datiert vom 26. Oktober 2018, «Instandhaltungsarbeiten» durchgeführt werden.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen:

- 1) Welche Instandhaltungsarbeiten müssen getätigt werden und wie hoch sind die Kosten dafür?
- 2) Fällt ein Teil dieser Kosten unter Garantieleistungen im Zusammenhang mit dem Umbau im 2017?
- 3) Warum muss das Restaurant für die notwendigen Instandhaltungsarbeiten für ganze vier Monate geschlossen werden? Wer trägt die Leerstandkosten und wie hoch sind diese?
- 4) Besteht im Pachtvertrag eine Pflicht zum Ganzjahresbetrieb? Wenn nein, warum nicht und wie steht der Stadtrat einer saisonalen Schliessung gegenüber (analog 2017)?